Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 66 (1940)

Heft: 47

Illustration: Bi eus isch natürli alles in Butter

Autor: Merz, Bernhard

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Bi eus isch natürli alles in Butter!

Die deutsche Sprache wird nicht leichter

Eine kleine Kostprobe aus dem Artikel «Was sollen unsere Soldaten essen», von Oberstleutnant R .:

Es scheint unbedingt nötig, durch zusätzliche Ergänzungsstoffträger die scheinbar vollwertige Truppenkost, besonders im Spätwinter, anzureichern, wenn eine gesteigerte Morbidität, eventuell sogar das Auftreten von Mangelkrankheiten, besonders aber ein Absinken der Leistungsfähigkeit der Truppe vermieden werden soll - - -.

Ich reichere an, Du reicherst an, das scheint unbedingt nötig. Und was das Absinken anbelangt, so ist es unver-

gleichlich viel schlimmer als das bloße Sinken und wird nur noch durch das Aufsinken übertroffen, von dem Europa und seine Kultur bedroht ist. Celi



In der 4-fachen Kurpackung nur Fr. 9.-..

Kulinarisches Intermezzo

Schüttelgereimt

«Willst nach Fett dich bücken, Mutter? Fett ist aus - nimm Mückenbutter!» «Was?» - brummt da ihr Futterbäßchen, «Gottfriedstutz, leer Butterfäßchen!»

«Müßt euch nicht wie Tiger zanken. Jetzt heißt's Käs' und Zieger tanken; dies, garniert mit Sauerböhnchen, gibt gesunde Bauernsöhnchen!»

Im karierten Tuch — im Keller, winterschlafen Kuchenteller, Sie, die sonst Vitrinen säumen, friedlich von Rosinen träumen!

-buerge-